V-7-021-2: Bildungsgerechtigkeit – Garantie eines Bildungsfundaments für alle

Antragsteller*innen Klara Schedlich (LV Grüne Jugend Berlin)

Von Zeile 20 bis 21 einfügen:

diesem Antrag und daraus abgeleiteten Initiativen im Parlament ein machbares Konzept vor, das von den Schulen angenommen und umgesetzt werden sollte.

Das Bildungssystem muss – ohne auf die Kultur oder den sozialen Status reduzierende oder festschreibende Zuschreibungen – jedes Kind individuell betrachten, und dafür sorgen, dass sie sich alle entfalten können. Schulen allein können nicht alle Ungerechtigkeiten beseitigen, doch sie können einen wesentlichen Beitrag leisten, wenn sie sich an der Lebenswelt der Lernenden orientieren und die Stärken des Kindes fördern. Kein Kind kann sich auf Schulinhalte konzentrieren und gut Lernen, wenn es mit Existenzängsten konfrontiert ist. Daher ist es unumgänglich zeitgleich daran zu arbeiten Kinderarmut zu überwinden um tatsächliche Chancengerechtigkeit für alle zu schaffen.

Unterstützer*innen

Louis Krüger (KV Berlin-Pankow), Jan Schönrock (KV Berlin-Kreisfrei), Vito Dabisch (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte), Meike Paula Berg (KV Berlin-Neukölln), Manuel Honisch (KV Berlin-Kreisfrei), Markus Schopp (KV Berlin-Mitte), Lea Rajewski (KV Berlin-Mitte), Marianne Burkert-Eulitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)